Präsidialverfügungen
vom 7 Januar 1889

die mineralogische Sammlung ein Kaufvorschlag, von 148 bis 771 Fr. beantragt.

4 Mittheilung an den Herrn Professor Heim zu Handen.

---

vom 9 Januar 1889.

86.

Ordnung theol. Prüfungen, obligat. Fächer an der III. Abtheilg.

Akten B 2.

Mittelst Eingabe vom 11 Dezbr. 1888 (Nr. 470) stellt die Konferenz der theol. Professoren Abtheilung für Ordnung:

1) es müsste die Lücke im ersten Semester der dritten Klasse als „Examen" abgefallen durch Hinzunahme der „exegetischen Encyklopädie" die vom zweiten Semester der zweiten Klasse, zu gut als programmässiges Fach, ausnahmsweise jedenfalls als „Examen" verlegt werden, so würde dieselbe durch Verlegung eines Examensfaches beseitigt.

2) so sei die seit längerer Zeit als Examen abgefallene einstündige Vorlesung über „Encyklopädie" im ersten Semester der III. Klasse als Programmfach, ausnahmsweise als Examen aufzunehmen.

wird verfügt.

Der nachstehende Eingabe nebst Programm dem Präsidium der Fakultät zu Handen der Fakultäten zu übermitteln.

87.

Fakultätsvorschlag von Mandaten

Akten A 3.

Behufs Abschluss der Jahresrechnung wird das schweiz. Finanzdepartement um Ausfertigung eines Mandates an den Kassier Holliger für den Rest des Jahreskredites pro 1888 ersucht, nämlich für 20000 bis Kredit für Bauherstellung des französischen Hauses

„ 15000 bis Kredit für Gerüstung, Befestigung und gegen Hofseite.

Ferner wird das Finanzdepartement um Rückerstattung der an den Prof. Heim gemachten Zahlung von 4500 bis für Anfertigung des Reliefs an Finanz ersucht, welche durch Bundesratsbeschluss vom 3 August 1888 in Abrechnung gebracht und dem Reservefond zu Gunsten desselben gutgeschrieben worden ist.